

Seminare und Vorträge - Peter Bittner

DI Peter Bittner
Rosenhügelstraße 224, 1230 Wien
Mobil: 0650/4151545
Lebenslauf: <http://peter.bittner.it/cv-de.html>

Portfolio

1. Was ist Usability wirklich? (Einführung in User Centered Architecture and Design) 2
2. Linux - Jetzt steige ich um! (Der Linux-Desktop auf meinem PC)... 3
3. Linux Systemadministration für Einsteiger 4
4. Programmieren für Einsteiger 5

Was ist Usability wirklich? (Einführung in User Centered Architecture and Design)

Über den Vortragenden: Dipl.Ing. Peter Bittner ist Projektleiter in der Softwareentwicklungsbranche und Certified Usability Analyst (CUA) von Human Factors International. Der Vater von 3 Kindern hat mehrjährige Erfahrung als Anwendungsentwickler in unterschiedlichsten Technologien mit besonderem Fokus auf dem User Interface.

Zielgruppe: Softwareentwickler, Hardwareentwickler, Projektleiter, IT-Entscheider, die von Usability gehört haben, aber wissen wollen, was wirklich dahinter steckt.

Voraussetzungen: Grundlegende Kenntnisse der Entwicklung von Software (Applikationen, Websites) und Benutzerschnittstellen bei Hardware (z.B. Mobiltelefone, Handhelds, Cerankochfelder, Multimediageräte)

Beschreibung: Projekterfahrung zeigt, dass das Thema "Usability" in Technikerkreisen völlig unterschiedlich interpretiert wird und in der Regel stark von der akademisch und professionell etablierten Definition abweicht. Dieser Vortrag bietet in der abschließenden Diskussionsrunde den richtigen Rahmen für die notwendige Klarstellung. Die "Specials" des zweiten Abends bieten angewandte Lösungsstrategien für besonders verbreitete Usability-Probleme.

Inhalt:

- Definition und Begriffsumfang (Usability & Usability Engineering)
- Usability Techniken
- User Interface Design und Interaction Design
- Usability Evaluation und Testing
- Referenzen und Literaturverweise
- Special: Rezeptvorschlag für eine erfolgreiche Website/Intranet/Applikation (Design strategy, Expert review, Card Sorting, Information Architecture)
- Special: Inhalt generieren (Writing for the web / the platform)
- Special: Web Accessibility und Development Best Practices (Benachteiligte Benutzergruppen/Technologien, Standards, Validieren, Testen)

Terminvorschlag: 2 Abende, Do+Fr 18:00 bis 21:30 (2 Einheiten à 4 Unterrichtsstunden = 8 Unterrichtseinheiten)

Linux - Jetzt steige ich um! (Der Linux-Desktop auf meinem PC)

Über den Vortragenden: Dipl.Ing. Peter Bittner ist Projektleiter im Bereich Software-Entwicklung. Der Vater von 3 Kindern hat mehrjährige Erfahrung als Anwender und Entwickler mit unterschiedlichen Linux-Distributionen auf Server- und Desktopumgebungen.

Zielgruppe: Personen, egal welchen Alters, die von Linux gehört haben, es sich aber nicht alleine auszuprobieren getrauen.

Voraussetzungen: Grundlegende PC-Kenntnisse, eigenes Notebook oder Netbook (mitzubringen!), CD-ROM Laufwerk oder USB-Stick (mind. 1 GB)

Beschreibung: Linux ist so einfach zu bedienen wie Windows. Unter Linux brauchen Sie keine Viren zu fürchten. Wussten Sie, dass Linux auf Ihrem Notebook laufen kann, ohne dass sie es installieren müssen? Wir wollen Linux einmal ausprobieren und seine Fähigkeiten kennenlernen - und Spaß dabei haben! Bringen Sie Ihren tragbaren Computer mit: eine Linux Live-CD bekommen Sie im Kurs. Sie testen Linux live auf Ihrem PC, es muss nichts installiert werden!

Inhalt:

- Begriffe zum Aufwärmen: Linux, Open Source, Distributionen, Window Manager, Desktop Manager, Kernel, Bash, Viren
- Jeder Teilnehmer bekommt kostenlos eine Linux Live-CD (Ubuntu/Kubuntu)
- Rein ins kalte Wasser: Ubuntu von CD starten und verwenden
- Internet mit Linux: Sich verbinden, Surfen, E-Mail, Chatten, Telefonieren und Videofonieren
- Personal Information Management: Kontakte, Termine, Aufgaben, Tagebuch, Notizen
- Meine Büroprogramme: OpenOffice.org, KOffice, Scribus, Google Docs, Dokumente drucken
- Multimedia: Fotos, Digitalkamera, Grafikprogramme, Scannen
- Multimedia: Musik abspielen, DVD-Videos ansehen, Video Editing Software
- Spiele
- Meinen Desktop einrichten: Nützliches und lustige Effekte
- Theorie: Linux auf meinem Computer installieren

Terminvorschlag: Montag, 18:30-21:30 (4 Einheiten à 3 Unterrichtsstunden = 12 Unterrichtseinheiten)

Linux Systemadministration für Einsteiger

Über den Vortragenden: Dipl.Ing. Peter Bittner hat als Softwareentwickler und Projektleiter mehrjährige Erfahrung mit dem Setup und der Administration von Betriebssystemen und Netzwerken. Linux zählt für ihn dabei mit Abstand zum spannendsten Arbeitsumfeld.

Zielgruppe: Personen, die Linux als Anwender schon bedient haben und jetzt tiefer in die Materie eindringen wollen. Auch Systemadministratoren ohne Linuxerfahrung, mit Vorkenntnissen aus anderen Betriebssystemen.

Voraussetzungen: Grundlegende PC-Kenntnisse (Hardware, Software), Erfahrung mit einer Linux-Distribution (als Anwender), ggf. eigenes Notebook, CD-ROM Laufwerk oder USB-Stick (mind. 1 GB)

Beschreibung: Wir kennen Linux als Anwender und möchten ihm mit vielen praktischen Übungen "unter die Motorhaube" schauen. Da Linux irrsinnig viel kann, setzen wir abgestimmt auf die Interessen der Kursteilnehmer einen oder mehrere Projektschwerpunkte (z.B. Webserver in Betrieb nehmen, sicheren Server aufsetzen, etc.).

Mögliche Inhalte:

- Mehrere Linux-Distributionen angreifen, damit selbst Server aufsetzen, die Unterschiede erkennen (Novell/OpenSuSE, RedHat/Fedora, Mandriva, Gentoo, Debian, Ubuntu)
- Virtualisierung unter Linux (VirtualBox, vmware)
- Filesystem Hierarchy Standard (FHS) - die Verzeichnisstruktur von Linuxsystemen verstehen
- Linux-Dokumentation verstehen und lesen können (man pages)
- Prozesse verwalten, das Dateisystem verstehen, das proc-Filesystem
- Webserver aufsetzen (welche Software brauche ich, wie sichere ich den Server ab, Konfiguration der Services)
- Die Kommandozeile (Shell), häufig gebrauchte und nützliche Befehle und ihre Verkettung
- Dateien lesen und bearbeiten auf der Kommandozeile ohne GUI (vi, emacs, pico; cat, sed, tail, cut, ...)
- Shell-Scripting (sh, csh, bash) und Automatisierung mit Skripts (perl, python, expect, awk, sed, ...)
- Compilieren von Programmen aus dem Sourcecode
- Installieren von Programmen über die Paketverwaltung (RPM, dpkg, Portage), konvertieren von Paketen untereinander
- Wartung von entfernten Rechnern über das Netzwerk und Internet (ssh, VNC, RDP), z.B. Helpdesk
- Absichern und Überwachen eines Linux-Servers (hardening, security, monitoring)
- Hardware erkennen, analysieren, Treiber installieren (CPU, Kernel-Module, HAL, USB, PCMCIA, PCI, ...)
- Netzwerk-Traffic lesen (sniffen) und analysieren
- Automatisiertes Aufsetzen von Betriebssystemen (FAI)
- ...

Terminvorschlag: Freitag, 18:00-21:00 (6x 3 Unterrichtseinheiten) oder berufsbegleitenden Semesterkurs freitags, 18:00-20:00 (15x 2 Unterrichtseinheiten)

Informationsabend: (Vorbereitung mit Interessenten) 1x 1 Stunde abends, ca. 3 Wochen vor Kursbeginn

Programmieren für Einsteiger

Über den Vortragenden: Dipl.Ing. Peter Bittner ist erfahrener Softwareentwickler und Projektleiter. Er beherrscht als Generalist zahlreiche Programmiersprachen und die zugrundeliegenden Konzepte aus dem Effeff. Objektorientierte Programmierung, Webentwicklung und User Interfaces bilden neben Scripting die Schwerpunkte seiner täglichen Arbeit.

Zielgruppe: Personen, egal welchen Alters, die gerne Computerprogramme schreiben möchten, aber nicht wissen, wo sie anfangen sollen. Berufliche Neuorientierer, die einen Überblick über Programmiersprachen möchten und diese kurz ausprobieren wollen. Computeranwender, die "einfach aus Interesse" ins Thema "Softwareentwicklung" eintauchen wollen.

Voraussetzungen: Grundlegende PC-Kenntnisse, Interesse am Problemlösen, wenn vorhanden eigenes Notebook

Beschreibung: Wir wollen die gängigsten Programmiersprachen selbst ausprobieren (XHTML, CSS, JavaScript, PHP, Java, C#/Mono, Python, SQL, ...). Für die Entwicklung brauchen wir entweder keine besondere Software, oder es gibt diese gratis im Internet - alles installieren wir schon in der ersten Einheit (Betriebssystem ist egal). Dann programmieren wir schon drauflos, denn der Spaß steht im Vordergrund! Die Theorie lernen wir mit der Praxis. Der Kursinhalt wird auf die Bedürfnisse der Teilnehmer abgestimmt.

Inhalt:

- Begriffe zum Aufwärmen: Sourcecode, Editor, IDE, Scripts, Compiler, Interpreter, OOP, Runtime, Plattformunabhängigkeit, ...
- Programmierwerkzeuge: Was brauche ich? Was ist schon auf meinem Computer? Was installieren wir uns?
- Wir programmieren kurze Projekte selbständig - alle gemeinsam
- Ambitionierte bekommen auf Wunsch Hausaufgaben zur Vertiefung

Terminvorschlag: Montag, 18:30 (4 Einheiten à 3 Unterrichtsstunden = 12 Unterrichtseinheiten)